

## 1. Eingang & Registratur

- Auf Anfrage der BGE liefern die Landes- und Bundesbehörden die bei ihnen vorliegende Informationen für bestimmte Fragestellungen.
- Nach dem Eingang der Datenlieferungen bei der BGE werden die digitalen Daten dem BGE-Geodatenmanagement zugeführt.
- Die digitalen Daten werden registriert und archiviert und der weiteren Aufbereitung zugeführt.
- Je nach Informationsinhalt und Dateiformat können die Daten verschiedenen Aufbereitungswegen zugeführt werden: GIS-Daten, 3D-Daten, Rasterkarten und sonstige Dateien. Hierfür werden zusammengehörige Dateien in Gruppen zusammengefasst.

## Bundes- und Landesbehörden



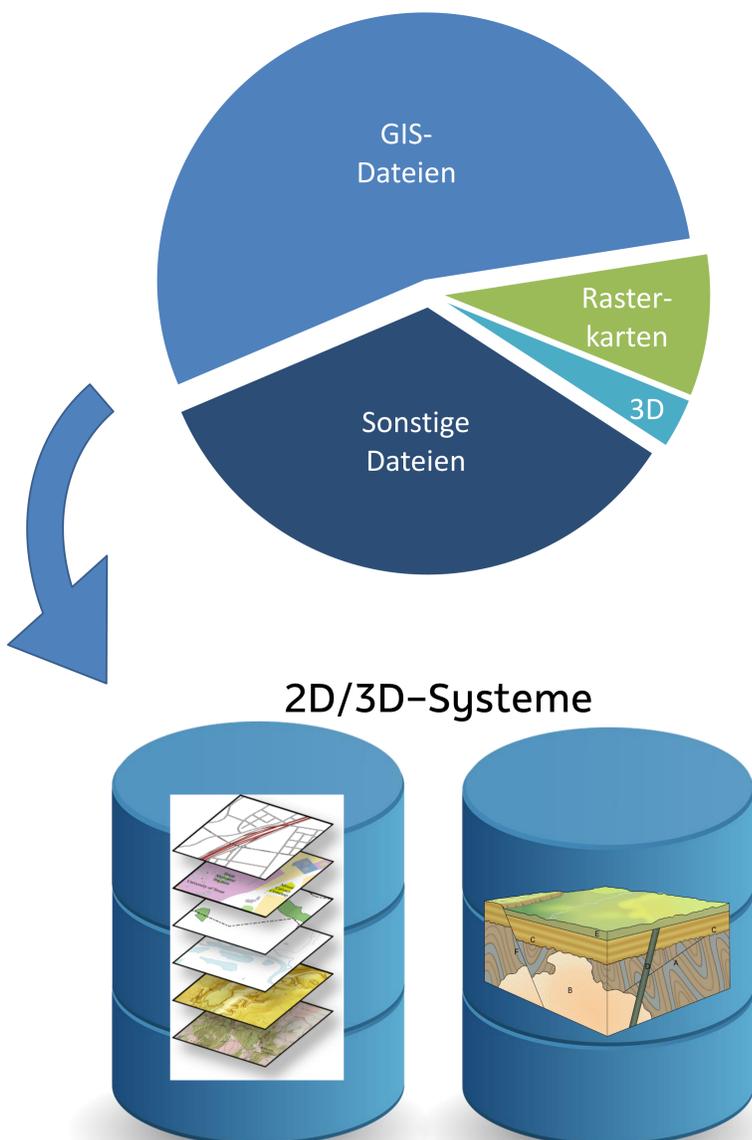
## 2. Datenverarbeitung

- Die GIS-Daten werden vor der Auswertung lagegeprüft, gesichtet und homogenisiert, d.h. sie werden in ein einheitliches, bundesweit gültiges Datenmodell übertragen, das die notwendigen Parameter zur fachlichen Auswertung enthält (ArcGIS Enterprise; Fa. ESRI).
- Die 3D-Daten werden als separate Modelle in eine zentrale Daten-Plattform übernommen (Epos; Fa. Emerson). Aus diesen Modellen werden gezielt Daten extrahiert und in die Modelle der Auswertung integriert.
- Da einige relevante Geoinformationen ausschließlich in Rasterkarten vorliegen, werden diese durch Vektorisierung in GIS-Daten umgewandelt.
- Alle sonstigen Dateien werden auf ihren Gehalt an relevanten Geoinformationen durchgesehen, die dann ggf. nach speziellen Anforderungen in GIS-Daten konvertiert werden.

<b>GIS-Dateien</b> adf, atx, dat*, dbf, dir, gdbtable, gdbtablx, gdbindexes, freelist, lyr, nit, pdf*, prj, sbn, sbx, shx, shp, spx, xlsx*, xml*...	<b>Rasterkarten-Dateien</b> Jpg*, jgw, pdf*, tif*, tfw...	<b>3D-Dateien</b> pl, ts, xyz*...	<b>Sonstige Dateien</b> dat*, docx, dwg, jpg*, las, pdf*, tif*, xlsx*, xml*, xyz*...
--	--	--------------------------------------	---

\* Dateiformate, die in mehreren informationstechnischen Kontexten eine Bedeutung haben können, z.B. pdf-Dokumente können Koordinaten/Attribut-Listen (GIS) enthalten, Kartenabbildungen (Rasterkarten) oder Texte/Grafiken (sonstige).

## Datenmodell für Ausschlusskriterien



- **Großräumige Vertikalbewegungen**
  - Hebungsrate oder -betrag
  - Rechte Dritter
  - Originalbemerkungen
- **Aktive Störungszonen**
  - Störungsname
  - Typ (Abschiebung, Aufschiebung, Verwerfung, Überschiebung...)
  - Azimut der Einfallsrichtung [gon]
  - Einfallsrichtung Himmelsrichtung (N, NNW, NW, WNW,...)
  - Einfallswinkel
  - Maximale Tiefe der Störung/des Vorgangs
  - Minimale Tiefe der Störung/des Vorgangs
  - Nachweisicherheit (vermutet, sicher, nachgewiesen, aus 3D-Modell...)
  - Aktivität (aktiv, nicht aktiv)
  - Stratigraphie
  - Tektonischer Versatz
  - Versetzter Horizont
  - Minimaler Durchmesser v. atektonischen Störungen
  - Maximaler Durchmesser v. atektonischen Störungen
  - Form v. atektonischen Störungen
  - Entstehungstiefe v. atektonischen Störungen
  - Höhe über NNH v. atektonischen Störungen
  - Petrographie
  - Entstehungshorizont v. atektonischen Störungen
  - Entstehungszeit v. atektonischen Störungen
  - Ursache v. atektonischen Störungen
  - Rechte Dritter
  - Originalbemerkungen
- **Bergbauliche Tätigkeit – Bergwerke**
  - Bergwerksname
  - Inhaber
  - Betreiber
  - Status (aktiv, inaktiv)
  - Art der Berechtigung (Erlaubnis, Bewilligung, Bergwerkseigentum, nicht im Bergrecht)
  - Abbauverfahren
  - Bodenschatz
  - Art des Bodenschatzes (unbekannt, bergfrei, grundeigen, nicht im Bergrecht)
  - Betriebszeit von
  - Betriebszeit bis
  - Max. Teufenbereich von
  - Max. Teufenbereich bis
  - Max. Tiefe
  - Fläche inkl. Einwirkungsbereich
  - Max. laterale Länge
  - Max. laterale Breite
  - Max. vertikale Erstreckung
  - Hohlraumvolumen
  - Rechte Dritter
  - Originalbemerkungen
- **Bergbauliche Tätigkeit – Bohrungen**
  - Bohrungsname
  - Hoch- bzw. Nordwert Bohrlochansatzpunkt
  - Rechts- bzw. Ostwert Bohrlochansatzpunkt
  - Höhe Bohrlochansatzpunkt
  - TVD-Teufe
  - Bohrlochlänge (MD)
  - Zweck
  - Auftraggeber
  - Nutzung der Bohrung
  - Zustand
  - Typ der Abweichung des Bohrfades (angegeben, berechnet...)
  - Qualität der Abweichmessung
  - Art der Höhenfindung
  - Art der Koordinatenfindung
  - Anzahl der Fracs
  - Erstelldatum
  - Rechte Dritter
  - Originalbemerkungen
- **Seismische Aktivität**
  - Zone (keine Zone, Zone 0, Zone 1, Zone 2, Zone 3)
  - Rechte Dritter
  - Originalbemerkungen
- **Vulkanische Aktivität**
  - Kartiereinheit
  - Petrographie
  - Objektname
  - Rechtswert
  - Hochwert
  - Rechte Dritter
  - Originalbemerkungen
- **Grundwasseralter**
  - Name der Bohrung/Probenahmestelle
  - Messmethode
  - Endteufe der Bohrung
  - Erdteufe der Bohrung
  - Ermitteltes Grundwasseralter in Jahren
  - Datum der Probenahme
  - Rechtswert
  - Hochwert
  - Geländeöhe
  - Art
  - Tiefe der Probenahme
  - Regionalgeologische Bezeichnung des GWL
  - Blattnummer Topographische Karte
  - Anfang Filterstrecke
  - Ende Filterstrecke
  - C14-Probenahmeverfahren
  - Anzahl der C14-Proben
  - C14 nachgewiesen
  - C14 (%)
  - C14-Fehler
  - C14-Modellalter
  - C14-Name des Labors
  - H3-Probenahmeverfahren
  - Anzahl der H3-Proben
  - H3-nachgewiesen (ja, nein)
  - Wert der H3-Nachweisgrenze
  - H3 (%)
  - H3-Fehler
  - H3-Analysemethode
  - H3-Name des Labors
  - Rechte Dritter
  - Originalbemerkungen

Auswertung